

	SCHULLEITER	TEXTE und DATEN
1787	Einrichtung des Oberschulkollegiums	in Preußen
1788	erstes Abiturreglement	
1812 bis 1816	Humboldt-Süvernsche Reformen	drei Elementarschule und zehnjähr. Gymnasium
1866 bis 1900	SCHULGESCHICHTE I	
1806-1865		VORGESCHICHTE
1806	Johann Ph. Trefurt	priv. "UNIVERSITÄTS-TÖCHTERSCHULE"
1829	Dr. Scheele	Gründung einer "Schule für Töchter aus den gebildeten Ständen der Stadt Göttingen"
1837	Dr. Scheele wird Leiter des Staatl. Gymn.	Ende dieser Schule
1843	Schwerdtfeger	Private Mädchenschule in der Goetheallee, 6 Kl.
1860	cand. theol. Köhler Fräulein Cesar	Private Mädchenschule Übergabe an Dr. Morgenstern
1864	Dr. Ludwig Morgenstern	Private Mädchenschule (1866 > städtisch), am Ritterplan
18.10. 1866	Dr. Ludwig Morgenstern *07.02.1835 +29.05.1913	Städtische Höhere Töchterschule Postgebäude am Ritterplan - heute Teil des Museums
06.04. 1880		Neubau am Wall (heute Herbertschule) Nicolaistr. 1a, 10 Kl.
1892	(Luise Kluckhohn)	Gründung der privaten " Luisenschule " Standesschule für Professorentöchter, <90 Sch.
1895		Staatliche Anerkennung als Höhere Mädchenschule im Sinne des Gesetzes